



Die Deutsch-Japanische Gesellschaft für Arbeitsrecht e.V. (DJGA), die Bucerius Law School, die Universität Hamburg und TaylorWessing laden ein zur Online-Tagung mit dem Thema

#MeToo – Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz in Deutschland und Japan

Die Tagung erfolgt digital via Zoom und ist kostenfrei. Nach erfolgter Anmeldung unter info@diga.de werden wenige Tage vor Beginn der Veranstaltung die Zoom-Links zur Teilnahme per E-Mail versandt.

Für die Erteilung einer FAO-Bescheinigung (drei Stunden exklusive Pausen, bitte bei der Anmeldung angeben) wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von € 50,00 erhoben.

Tagungszeit Freitag, 18. Juni 2021 | 09.30 – 13.00 Uhr

Programm

- 09:30 Uhr Begrüßung
- 09:35 Uhr **Sayako Tsukamoto, City-Yuwa Partners, Tokyo:**
„How to deal with MeToo and related topics in Japanese companies?“
- 09:55 Uhr **Karola Japke, CHRO, Teijin Limited, Tokyo**
„MeToo aus HR-Perspektive – Compliance und praktische Umsetzung“
- 10:15 Uhr Diskussion
- 10:35 Uhr **Prof. Dr. Etsushi Hosotani, Universität Kagawa, Takamatsu:**
„#MeToo – Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz in Japan“
- 10:55 Uhr Diskussion
- 11:15 Uhr Pause
- 11:35 Uhr **Nathalie Schlenzka, Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Berlin:**
„Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz: Ausmaß, Formen und Strategien im Umgang“
- 11:55 Uhr Diskussion
- 12:15 Uhr **Prof. Dr. Martina Benecke, Universität Augsburg:**
„Zwischen „Liebesverboten“ und #MeToo: Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz im Recht“
- 12:35 Uhr Diskussion
- 12:55 Uhr Verabschiedung

